

ESPERANTO



...ist wesentlich leichter als andere Sprachen.

Inzwischen haben Menschen in über 100 Ländern der Erde diese internationale Sprache gelernt. Esperanto ermöglicht das direkte Gespräch von Mensch zu Mensch, der Verständigung sind damit keine Grenzen gesetzt.

Hunderte Esperanto-Veranstaltungen wie internationale Treffen, Seminare, Kongresse, Zeltlager finden jedes Jahr statt. Radiostationen in aller Welt strahlen täglich Esperanto-Programme auf Kurz- und Mittelwelle aus. Es gibt eine eigene Esperanto-Kultur und unzählige Internetseiten. Der private Gastgeberdienst PASPORTA SERVO bietet jungen Esperanto-Sprechern kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten in über 80 Ländern.

Seinen Erfolg verdankt Esperanto vor allem der schnellen Erlernbarkeit. Der Wortschatz ist verschiedenen Sprachen entnommen; so dass viele Wörter international bekannt sind. Die regelmäßige Grammatik und ein durchdachtes Wortbildungssystem verringern die Zahl der zu lernenden Vokabeln erheblich und fördern den kreativen Umgang mit Sprache.

Briefkontakte beginnen oft schon nach wenigen Wochen, und Menschen aus aller Welt schließen Freundschaften auf internationalen Treffen.

Warum Esperanto so überraschend schnell zu lernen ist, wird aus dem folgenden kurzen Überblick deutlich:

So geschrieben wie gesprochen

Die Aussprache bereitet keine Schwierigkeiten; es gibt nur *eine* Betonungsregel: mehrsilbige Wörter werden immer auf der vorletzten Silbe betont, also "hotelo", "amiko", "kontinento". Nur wenige Buchstaben weichen von der deutschen Aussprache ab:

c = z (Zigarre):	<i>cigaro, princo</i>
s = ß (Kuss):	<i>kiso</i>
v = w (warm):	<i>varma</i>
z = s (Rose):	<i>rozo</i>

Außerdem gibt es ein paar typische Esperanto-Buchstaben:

ĉ = tsch (Tschad):	<i>Ĉado</i>
ĝ = dsch (Dschungel):	<i>Ĝangalo</i>
ĵ = weiches sch (Journalist):	<i>ĵurnalisto</i>
ŝ = sch (Schiff):	<i>ŝipo</i>



Eine Grammatik, keine Ausnahme

Es gibt nur einen bestimmten Artikel: la = der, die, das.
Der unbestimmte Artikel "ein, eine" wird nicht übersetzt.
la tablo - der Tisch, tablo - ein Tisch

Endungen:

Alle Hauptwörter (Substantive) enden auf -o
und alle Eigenschaftswörter (Adjektive) auf -a:
granda domo - ein großes Haus
In der Mehrzahl (Plural) wird ein -j an Haupt-
und Eigenschaftswort angehängt:
grandaj domoj - große Häuser

Umstandswörter (Adverbien) haben, ähnlich wie in
anderen Sprachen, eine eigene Endung, nämlich -e.

Vergleiche:

Eva estas bela. = Eva ist schön. (Eigenschaftswort)
Eva kantas bele. = Eva singt schön. (Umstandswort)

Im Esperanto gibt es nur zwei Fälle:

- den Subjekt-Fall (Nominativ):
la ronda tablo - der runde Tisch /wer oder was?
- den Objekt-Fall (Akkusativ):
la rondan tablon - den runden Tisch /wen oder was?

Weitere Fälle anderer Sprachen, z. B. Genitiv und Dativ,
werden mit Verhältniswörtern (in, auf, unter, neben...) gebildet. Ihnen folgt im Allgemeinen der Subjekt-Fall:
de la ronda tablo - des runden Tisches
al la ronda tablo - dem runden Tisch

Nur zur Bezeichnung der Richtung benutzt man den
Objekt-Fall:

en la parko = im Park
en la parkon = in den Park

Die persönlichen Fürwörter lauten:

mi - ich ni - wir
vi - du vi - ihr
li - er(*) ili - sie (Mehrzahl)
ŝi - sie(*) oni - man
ĝi - es(*) si - sich

(*) "i" und "ŝi" gelten nur für Personen;
für Sachen und Begriffe steht "ĝi".



-o

-a

-j

-e

-n

Die besitzanzeigenden Fürwörter lassen sich bilden,
indem man an die persönlichen Fürwörter ein "-a"
anhängt:

mia - mein, via - dein, lia - sein, ...

Die vier Fälle der Fürwörter werden gebildet wie bei den
Hauptwörtern (siehe oben): mi (ich), de mi (mein), al mi
(mir), min (mich), ...

Die Eigenschaftswörter werden gesteigert durch Vor-
setzen von pli (mehr) und plej (am meisten):

granda pli granda (ol) plej granda (el)
groß größer (als) am größten (von)

Auch die Formen der Zeitwörter (Verben) werden
vollkommen regelmäßig gebildet; es gibt keine un-
regelmäßigen Verben! Drei Endungen genügen für die
Bildung der 3 Zeiten Gegenwart, Vergangenheit und
Zukunft:

Gegenwart -as:

mi amas vin (ich liebe dich)
vi amas vin (du liebst dich)
li amas vin (er liebt dich) usw.

-as

Vergangenheit -is:

mi amis vin (ich habe dich geliebt)
vi amis vin (du hast dich geliebt)
li amis vin (er hat dich geliebt) usw. (**)

-is

(**) oder: ich liebte dich, du liebtest dich usw.

Zukunft -os:

mi amos vin (ich werde dich lieben)
vi amos vin (du wirst dich lieben)
li amos vin (er wird dich lieben) usw.

-os

In ähnlicher Weise bildet man die Bedingungsform auf
-us (mi amus vin - ich würde dich lieben) und die
Befehlsform auf -u (amu min! = liebe mich!).

Die Grundform (Infinitiv) endet auf -i:

Mi volas lerni Esperanton. = Ich will Esperanto lernen.

Ja-Nein-Fragen werden mit ĉu eingeleitet:

Frage: Ĉu vi komprenas min? = Verstehst du mich?
Antwort: Jes, mi komprenas vin.
oder: Ne, mi ne komprenas vin.

Von 1 bis unendlich

unu	1	ses	6	dek unu	11	cent	100
du	2	sep	7	dek du	12	ducent	200
tri	3	ok	8	dudek	20	mil	1000
kvar	4	naŭ	9	dudek unu	21	du mil	2000
kvin	5	dek	10	tridek	30	du mil unu	2001

"miliono" heißt Million. Mit diesen Zahlwörtern kann man schon ganz schön viele Schäfchen zählen!

(Nebenbei: "Gute Nacht!" heißt "Bonan nokton!")

Die Ordnungszahlen werden mit -a gebildet:

unua: erster, -e, -es dua: zweiter, -e, -es usw.

Nach dem "Baukastenprinzip"

Die Wortbildungssilben machen Esperanto besonders einfach. Hier die wichtigsten:

Vorsilben:

ek-	beginnende Handlung: ekiri - losgehen
mal-	Gegenteil: malrapida - langsam, malhela - dunkel
mis-	falsch, irrig: miskompreni - missverstehen
re-	wieder-, zurück-: revidi - wiedersehen

Nachsilben:

-ar-	Sammelbegriff: ŝiparo - Flotte
-aĉ-	Verschlechterung, Beleidigung: hundaĉo - Köter
-ebl-	Möglichkeit: legi - lesen, legebla - lesbar
-et-	Verkleinerung, Abschwächung: ŝnureto - Schnürchen
-eg-	Vergrößerung: ŝnurego - Strick
-ej-	Ort, Raum: bakejo - Bäckerei
-ig-	machen: pura - rein, purigi - reinigen
-iĝ-	werden: blindiĝi - erblinden
-il-	Mittel, Werkzeug: skribilo - Schreiber, Stift
-in-	weibliches Geschlecht: bovo - Rind, bovino - Kuh
-ind-	wert, würdig: vidi - sehen, vidinda - sehenswert
-ist-	Beruf: maŝino - Maschine, maŝinisto - Maschinist
-ul-	Person: fremda - fremd, fremdulo - Fremder

Mit den Wortbildungssilben lassen sich aus wenigen Grundwörtern viele neue Begriffe ableiten.

Hier ein kleines **Rätsel**:

Wenn sana gesund heißt, was heißen dann:
krank, *sanigi*, krank werden, *malsanulo*, *malsanulejo*,
Heilmittel, *sanigebla*?

Lösungen:

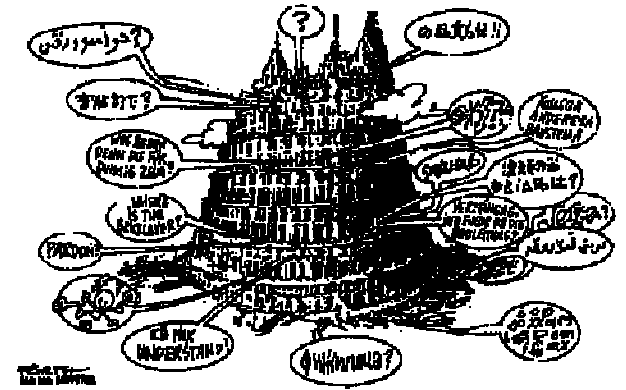
krank = malsana • sanigi = gesund machen, heilen • krank werden = malsaniĝi • malsanulo = Kranker • malsanulejo = Krankenhaus, Hospital • Heilmittel = sanigilo • sanigebla = heilbar

Eine kleine Wörterliste

aĉeti	kaufen	ĝis	bis	longa	lang	se	wenn
agi	handeln	ĝui	genießen	luno	Mond	sed	aber
ami	lieben					seĝo	Stuhl
ankaŭ	auch	havi	haben	malgraŭ	trotz	sen	ohne
antaŭ	vor	hejmo	Heim	mano	Hand	senco	Sinn
apud	neben	hela	hell	matura	reif	senti	fühlen
arto	Kunst	helpi	helfen	mezo	Mitte	sidi	sitzen
atendi	warten	hodiaŭ	heute	mezuri	messen	signo	Zeichen
aŭdi	hören	horo	Stunde	miksi	mischen	skribi	schreiben
		horloĝo	Uhr	mola	weich	stari	stehen
bela	schön			mono	Geld	stelo	Stern
blinda	blind	ia	irgendein	monto	Berg	strato	Straße
bona	gut	ie	irgendwo	montri	zeigen	sub	unter
butono	Knopf	infano	Kind	movi	bewegen	suno	Sonne
		iri	gehen	multa	viel	super	über
		iu	irgendwer			sur	auf
celi	zielen			nacio	Nation		
certa	sicher	jes	ja	ne	nein	ŝipo	Schiff
cirklo	Kreis	juĝi	richten	necesa	nötig	ŝnuro	Schnur
		juna	jung	neĝo	Schnee	ŝtalo	Stahl
ĉar	weil	justa	gerecht	nenio	nichts	ŝtono	Stein
ĉiam	immer			neniu	niemand		
ĉie	überall	ĵeti	werfen	nombri	zählen	tablo	Tisch
ĉio	alles	ĵuri	schwören	nomo	Name	tago	Tag
ĉiu	jeder			noti	notieren	tasko	Aufgabe
		kaj	und			tero	Erde
danki	danken	kanti	singen	odoro	Duft	tiam	dann
de	von	kapabla	fähig	ondo	Welle	tio	jenes
dio	Gott	kara	lieb			tiri	ziehen
diri	sagen	kazo	Ursache	paco	Friede	tiu	derjenige
dividi	teilen	kelkaj	einige	paĝo	Seite	toleri	dulden
do	also	kiel	warum	pano	Brot	tra	durch
dum	während	kiam	wann	paroli	sprechen	trovi	finden
		kie	wo	patro	Vater	tuj	sofort
ekster	außer	kio	was	pensi	denken	tunelo	Tunnel
ekzerci	üben	kiu	wer, welcher	peti	bitten	tuta	ganz
el	aus	klubo	Klub	pluvo	Regen		
en	in	kompreni	verstehen	popolo	Volk	urbo	Stadt
erari	irren			por	für		
espero	hoffen	koni	kennen	pordo	Tor	valida	gültig
estimi	achten	kontraŭ	gegen	porti	tragen	valo	Tal
		koro	Herz	povi	können	valoro	Wert
facila	leicht	kredi	glauben	preni	nehmen	varma	warm
fari	tun	kun	mit	preta	bereit	veni	kommen
	machen	kuri	laufen	pura	rein	vento	Wind
fero	Eisen	kuraci	heilen			vera	wahr
filo	Sohn	kvanto	Menge	radiko	Wurzel	veturi	fahren
fini	beenden			radio	Strahl	vidi	sehen
flanko	Seite	lasi	lassen	rajto	Recht	vino	Wein
floro	Blume	laŭ	gemäß	rapida	schnell	vivi	leben
for	fort, weg	lavi	waschen	regno	Reich	vojaĝi	reisen
forta	stark	legi	lesen	resti	bleiben	vojo	Weg
fremda	fremd	lerni	lernen	riski	wagen	voki	rufen
frua	früh	letero	Brief	rivero	Fluss	voli	wollen
		libera	frei	ronda	rund		
glacio	Eis	libro	Buch	ruza	clever	zono	Gürte
globo	Kugel	limo	Grenze				
granda	groß	lingvo	Sprache	saluti	grüßen		
grava	wichtig	loĝi	wohnen	savi	retten		

© dej/ega/lum 2007-12-07
dn: so, leicht, E, turo.doc

So leicht ist ESPERANTO!



Mehr Informationen über die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Sprache Esperanto gibt es bei der

EGA • Esperanto-Gruppe Aalen

☐ Schulstraße 17, DE-73432 Aalen

☎ 07361 / 88 02 16

✉ ega@freenet.de • ✨ [ega.de.nr](http://www.esperanto.de)

allg. Infos: <http://www.esperanto.de>

